

Publizistisches Leitbild Kanal K

Kanal K ist ein gemeinnütziges Mitmachradio, das ein vielfältiges Programm veranstaltet und sich von den kommerziellen Anbietenden unterscheidet. Es besteht aus einem sorgfältig ausgewählten Musikprogramm, Sendungen in 17 Sprachen und redaktionellen Projekten in den Bereichen Kultur, Jugend, Integration, Politik und Nachhaltigkeit.

Kanal K besteht aus zwei Gremien: Dem Trägerschaftsverein „IG Regionalradio“ und der Aktiengesellschaft „Regionalradio Aargaudio AG“. Der gemeinnützige Verein unterstützt alle Bestrebungen zur Errichtung und zum Betrieb eines basisnah organisierten, demokratisch bestimmten, nicht-gewinnorientierten Lokalradios. Die Gesellschaft bezweckt den Betrieb eines nicht-gewinnorientierten Lokalradios.

Die Werte von Kanal K sind die Vielfalt leben, im Aargau stattfinden, Ausbildung fördern und fordern und das Ausprobieren von unterschiedlichen Formen des Radiomachens.

Kanal K leistet einen wesentlichen Beitrag zur Medien- und Meinungsvielfalt. Das Programm wird unabhängig, sowie politisch und konfessionell neutral produziert. Entsprechend sind die Sendungsmacher*innen unabhängig und keiner politisch, religiös oder wirtschaftlich interessierten Gruppe verpflichtet.

Das Ziel von Kanal K ist es, Menschen mit Mainstreamintoleranz eine Radio-Heimat zu bieten und ein Programm zu veranstalten, das sich kulturell, thematisch und musikalisch gegenüber den kommerziellen Anbietenden im Sendegebiet klar unterscheidet. Die Sendungen werden zum grössten Teil von Freiwilligen produziert. Durch den partizipativen und lokalen Charakter des Programms leistet Kanal K seinen Beitrag zur kulturellen Entfaltung und Meinungsbildung.

Die inhaltlichen und formalen Qualitätsziele und -standards sowie die Prozesse zur Qualitätssicherung sind im Dokument „[Redaktionelles Qualitätssicherungssystem](#)“ festgehalten. Grundsätzlich orientieren sich die Sendungsmacher*innen am „[Journalistenkodex des Schweizer Presserats](#)“. Unterstützend dazu existiert das „[Redaktionsstatut](#)“.

Kanal K legt Wert auf gute Arbeitsbedingungen und ein motivierendes, kollegiales Arbeitsklima (Branchenvertrag mit SSM). Die Praktikant*innen der Ausbildungsredaktion werden von einer professionellen Person gemäss dem „[Ausbildungskonzept](#)“ geschult und betreut. Auf die Diversität und Gleichstellung legt Kanal K einen besonderen Fokus. Die „[Rechte und Pflichten der Sendungsmacher*innen und Festangestellten](#)“ sind in einem separaten Dokument festgehalten.

Redaktionelles Qualitätssicherungssystem

Das redaktionelle Qualitätssicherungssystem von Kanal K besteht aus folgenden Elementen und Dokumenten:

- die Erklärung, nach den in der Branche anerkannten Regeln für die journalistische Praxis zu arbeiten ([Journalistenkodex](#), [Redaktionsstatut](#)),
- aus definierten formalen und inhaltlichen Qualitätszielen und -standards (Abschnitt a)
- aus einem Sendungskonzept und festgeschriebenen Prozessen zur Qualitätssicherung (Abschnitt b).

Die für die Qualitätssicherung verantwortliche Person ist gemäss Stellenbeschrieb die Programmleitung, seit 2019 durch Dr. Sarah Bärtschi besetzt. Werden die formalen und inhaltlichen Qualitätsziele und -standards nicht eingehalten, versucht die Programmleitung diese selbständig zu regeln. Bei massiven Verstössen wird der Vorstand des Vereins IG Regionalradio informiert, wobei die Programmleitung diesem geeignete Massnahmen vorschlägt. Entscheidungen über die Aufnahme von neuen Sendungen im Programm fällt die Programmleitung selbständig, hält jedoch bei Bedarf Rücksprache mit dem Vorstand Verein IG. Grundsätzliche programmstrategische Entscheidungen spricht sie mit dem Vorstand Verein IG ab.

a) Formale und inhaltliche Qualitätsziele und -standards

Die **formalen** Qualitätsziele und -standards von Sendungen auf Kanal K sind:

Sendungsstart

- Jede Sendung startet pünktlich und mit einem vorgegebenen Sendungsopener
- Danach werden die Hörer*innen begrüsst, der*die Sendungsmacher*in nennt seinen*ihren Namen und informiert über die Inhalte der Sendung

Sender-/Sendungsidentifikation während der Sendung

- Regelmässige Hörer*innenorientierung (mindestens alle 15 Minuten): Sender, Sendung und Thema nennen
- Regelmässiges Einfügen der Kanal K Dropper

Sendungsende/Hauptabmoderation

- Kurze Zusammenfassung des Inhaltes, Name des*der Sendungsmachenden, Sender und Sendung nennen, Verabschiedung der Zuhörer*innen
- Hinweis auf nächste eigene Sendung, Thema ankündigen
- Wenn möglich auf Folgesendung im Programm hinweisen
- Wenn die Sendung weniger als 60 Minuten dauert: Einfügen eines Droppers zum Abschluss
- Pünktlicher Sendungsschluss

Technisch

- Bei vorproduzierten Sendungen: Stereo, 16 Bit, 48 kHz, Bitrate: 320 kbit/s (eine stündige Sendung/Podcast sollte ca. 150 MB gross sein)
- Lautstärken zwischen Moderation und Songs gut ausgepegelt, sodass die Sendung auch auf Kopfhörern angenehm hörbar ist

- Fließende Übergänge zwischen Moderation und Song / Song und Moderation; Sendung sauber fahren
- bei Telefon-, Skype-, oder Zoominterviews: gute Qualität, die Aufnahme muss jederzeit gut verständlich sein
- bei vorproduzierten Beiträgen/Sendungen: sauberer Schnitt

Die **inhaltlichen** Qualitätsziele und -standards von Sendungen auf Kanal K sind:

Grundsätzlich:

Der*die Sendungsmacher*innen orientieren sich an der [«Erklärung der Pflichten der Journalistinnen und Journalisten»](#) (Journalistenkodex des Schweizer Presserats).

Thema

- Relevanz: Thema soll für Zielpublikum von Bedeutung sein (Nutzen, Betroffenheit, Nähe)
- Wissensvermittlung/Aktualität: Die Zuhörenden sollen etwas Neues erfahren / Sendung schafft Bezüge zur Gegenwart
- Fokus: Thema soll dem Inhalt entsprechend eingegrenzt sein (mehr Tiefe statt Breite)
- Vielfalt der Perspektiven: Verschiedene Blickwinkel berücksichtigen / unterschiedliche Meinungen zur Relativierung des Inhalts
- Richtigkeit: Informationen Wahrheitsgetreu und unmissverständlich
- Musik: Wenn möglich zum Thema passend

Moderation

- Verständlichkeit: Sätze kurz, einfach und Hörer*innenfreundlich / Versprecher halten sich in Grenzen
- Sprache: Bildhafte Radiosprache / Bilder im Kopf erzeugen
- Tempo: Angenehmes Sprechtempo
- Hörer*innenbezug und Zugänglichkeit: Hörer*innen ansprechen, sie an der Hand nehmen, durch die Sendung führen, die Hörer*innen sollen immer wissen, wo sie sind, worum es gerade geht; sie im Alltag, in ihrer Lebenswelt abholen; Vorwissen zur Thematik vermitteln

Sendungsgestaltung

- Originalität: Die Sendungsgestaltung enthält originelle/überraschende Ansätze, die aufhorchen lassen; die dazu führen, dass die weiteren Episoden angehört werden möchten
- Abwechslung/Unterhaltung: Die Sendung ist so gestaltet, dass man als Hörer*in immer am Ball bleibt und nicht abhängt / man fühlt sich unterhalten und vergisst für eine Weile den Alltag
- Clock: Sinnvolle Aufteilung von Wort und Musik

b) Prozesse zur Qualitätssicherung

Qualitätsmanagement neue Sendungen

- Die Sendungsmacher*innen sprechen ihr Sendungskonzept vor dem Start der ersten Sendung mit der Programmleitung ab und reichen eine Pilotsendung ein. Die Programmleitung prüft die formalen und inhaltlichen Qualitätsziele und -standards und gibt dem*der Sendungsmacher*in ausführliches Feedback. Sobald die Sendung die Qualitätsziele und -standards erfüllt, wird sie ausgestrahlt.

Danach werden die zwei folgenden Ausgaben eng begleitet. Jede neue Sendung bekommt zudem eine Rückmeldung von einer externen Fachperson.

Qualitätsmanagement generell

- Die formalen Qualitätsziele werden regelmässig von der Programmleitung und/oder der Programmpraktikantin überprüft. Werden sie nicht erfüllt, werden die betreffenden Sendungsmachenden gebeten, die Sendung zu überarbeiten.
- Die inhaltlichen Qualitätsziele werden stichprobenartig von der Programmleitung überprüft. Zudem finden in den wöchentlichen Teamsitzungen kritische Programmdiskussionen statt und die Programmleitung befindet sich in regelmässigem Austausch mit dem Vorstand Verein IG Regionalradio.
- Werden die inhaltlichen Qualitätsziele nicht erfüllt, meldet sich die Programmleitung mit der Sendungskritik bei den betreffenden Sendungsmachenden und sie werden gebeten, die Sendung zu überarbeiten. Werden formale und inhaltliche Qualitätsziele wiederholt nicht erfüllt, wird mit den betreffenden Sendungsmachenden in einem ausführlichen Gespräch das weitere Vorgehen besprochen und eine Zielvereinbarung festgesetzt.
- Der Bedarf nach Rückmeldungen wird bei den Sendungsmacher*innen regelmässig abgeklärt.

Farblegende
Musikrotation
Wortsendung
Musiksendung

	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG	SONNTAG
00-06 Uhr	K-Tracks Nachtprogramm	K-Tracks Nachtprogramm	K-Tracks Nachtprogramm	K-Tracks Nachtprogramm	K-Tracks Nachtprogramm	Vinylirium	K-Tracks Nachtprogramm
06-17 Uhr	K-Tracks Tagesprogramm	K-Tracks Tagesprogramm	K-Tracks Tagesprogramm	K-Tracks Tagesprogramm	12-12:30 Uhr: K wie Kultur Das Kulturmagazin der Ausbildungsredaktion	K-Tracks Tagesprogramm	11-12 Uhr: Ein Gast, ein Buch Ein Gast spricht in der Stadtbibliothek Aarau oder Baden über sich, sein Leben und ein Buch, das ihn geprägt hat. 14:10-16:15 Uhr: FC Aarau Live! Live-Kommentare von den Spielen des FC Aarau. K-Tracks Tagesprogramm
17-18 Uhr	K wie Kontakt Die Sendung zum Wochenstart mit interessanten Gästen und kritischem - manchmal satirischem - Blick auf das regionale, nationale und internationale Geschehen.	QueerUp Radio (2h) Die Sendung von der LGBTQ+Community für die LGBTQ+Community - und für alle anderen Interessierten. Die Studiogäste sprechen über queere Themen und die queere Szene.	Listen-Up! Neue Musik, alte Musik, unbekannte Musik, Musik, die man in herkömmlichen Radios nicht hört: das gibts im Listen-Up-Mixtape zu hören, das jede Woche neu vom Musikjournalisten Benedikt Sartorius zusammengestellt wird.	K-Tracks Tagesprogramm	K-Tracks Tagesprogramm	17-17:30 Uhr: Recht im Alltag Die Rechtsanwältin Irene Karoussos klärt Interessierte und Betroffene praxisorientiert über aktuelle rechtliche Themen auf. 17:30-18 Uhr: Evelines Literaturwelt Die 14-jährige Eveline Facchetti liest selbstgeschriebene Texte vor. Eveline ist Teil des "Atelier Litera" im Literaturhaus Lenzburg.	CH-Block Die Sendung für junge Bands. Gespielt werden Demos, neue Alben und Singles, es gibt Interviews, Szeneporäts. Für junge Bands abseits des Mainstreams ist es der optimale Ort, um sich Gehör zu verschaffen und sich weiterzuentwickeln.
18-19 Uhr	Faust & Kupfer Der feministische Podcast mit der Journalistin Miriam Suter und der Kabarettistin Lisa Christ. Hier werden Themen offen angesprochen, die in anderen Medien kaum Beachtung finden.	Kompass. Radio KYMA (Griechisch) Radio KYMA präsentiert Nachrichten und Neues aus dem Veranstaltungskalender griechischer Vereine und kulturelle Informationen. Abgerundet mit griechischer Musik, von schweizerisch-griechischen Bands.	Tag des offenen Radiostudios Am Tag des offenen Radiostudios werden Personen mit Flucht- und Migrationshintergrund eingeladen, während eines Halbtags zusammen eine Radiosendung zu gestalten.	18-18:30 Uhr: Podcast zum Monatsthema Unsere Praktikant*innen recherchieren Themen abseits der Schlagzeilen, und sprechen mit Menschen, die etwas zu sagen haben. 18:30-19 Uhr: K wie Kultur Das wöchentliche Kulturmagazin der Ausbildungsredaktion aus der Region für die Region.	Komet - dein Freitagabend Der Freitagabend mit der Kanal K Ausbildungsredaktion. Sie holen spannende Gäste ins Studio, diskutieren politische und gesellschaftliche Themen und stellen nicht-alltägliche Projekte vor.	Happy Radio Die fünf Redaktor*innen mit Beeinträchtigung der Redaktion Happy Radio strahlen monatlich ihre Sendung aus. Die Themen sind so unterschiedlich, wie es auch die Redaktor*innen selbst sind.	Radio Silbergrau Alt, aber nicht verstaubt - begeistert, aber nicht verbissen - das ist das Senior*innenradio. Eine monatliche Magazinendung mit Themen, die den Senior*innen am Herzen liegen, aufbereitet für Zuhörer*innen aller Generationen.
19-20 Uhr	Kompass. The Bridge (Englisch) Eine Sendung auf Englisch, Arabisch und Spanisch, die Brücken baut zum besseren Verständnis zwischen verschiedenen Kulturen, Lebensentwürfen und Ansichten.	Kompass. Radio KYMA (Griechisch) Radio KYMA präsentiert Nachrichten und Neues aus dem Veranstaltungskalender griechischer Vereine und kulturelle Informationen. Abgerundet mit griechischer Musik, von schweizerisch-griechischen Bands.	Kompass. Nosotras Radio (diverse Sprachen) Die Sendung Nosotras Radio befasst sich mit Integrations- und Präventionsthemen. Frauenrechte und der Kampf um Gleichberechtigung stehen dabei im Mittelpunkt. Hinter der Sendung steht der Verein Nosotras Aargau, der sich für Migrantinnen und ihre Rechte engagiert.	Kompass. Espaço Português/Brasil (Portugiesisch) Wöchentlich werden Hörer*innen mit Klassikern, aber auch moderner unabhängiger portugiesischer Musik verwöhnt.	Kompass. Radyo ATA (Türkisch) Die Sendung auf Türkisch, die mit viel Leidenschaft von Türk*innen aus dem Aargau produziert wird - für die türkische Diaspora im Versorgungsgebiet und in der Schweiz. Wöchentlich zur Kultur in der Region und mit analytischen kritischen Beiträgen zu den politischen Geschehnissen in der Schweiz.	Kompass. Fenêtre sur l'Afrique (Französisch) Berichte über aktuelle Politik in afrikanischen Staaten für die afrikanische Diaspora im Versorgungsgebiet und in der Schweiz. Interviews, Gespräche, Talks mit afrikanischen Politiker*innen.	Kompass. Punto Latino Cubano (Spanisch) Die Sendung richtet sich an Spanisch- und Deutschsprechende mit einer Zusammenfassung der wichtigsten politischen und gesellschaftlichen Ereignisse der vergangenen zwei Wochen. Ausserdem werden Kultur, Sitten und Brauchtum aus Kuba (und Lateinamerika) vermittelt.
20-21 Uhr	Kompass. Yetsfa Dimts (Amharisch) Kulturelle und politische Perspektiven für Äthiopier*innen in der Schweiz und weltweit: Nachrichten aus Äthiopien, aktuelle Ereignisse und Veranstaltungen in Äthiopien.	Kompass. Payam Azadi (Farsi) Eine Sendung auf Farsi, die die Stimme des iranischen Volkes in die Welt trägt.	Kompass. StudioB (Bosnisch) Mirnaet Tutnjic präsentiert Themen aus Politik, Religion, Kultur und aktuelle Nachrichten auf Bosnisch über die Schweiz, den Balkan und Bosnien.	Kompass. Radio Mladost (Serbisch) Informationen auf Serbisch in den Bereichen des öffentlichen und gesellschaftlichen Lebens. Die Förderung der serbischen Kultur und Tradition ist dabei besonders wichtig.	Kompass. Hallo - Пpивет (Deutsch/Russisch) Eine bilinguale Sendung, die die Möglichkeit bietet, sich den russisch-sowjetischen Kulturen und Gesellschaften zu nähern und diese besser zu verstehen. Es kommen Repräsentant*innen der russisch-sowjetischen Diaspora aus der ganzen Schweiz zu Wort.	20-20:30 Uhr: Kompass. UHOLOS (Ukrainisch) Hier werden ukrainische Poesie sowie Werke weltberühmter Dichter*innen, die ins Ukrainische übersetzt sind, vorgelesen. 20:30-21 Uhr: Kompass. The Milky Way Podcast (Englisch) Der Wissenschaftspodcast über das Universum - Schwarze Löcher, Urknall, das Sonnensystem uvm.	
21-22 Uhr	Chrut und Rüebli Chrut und Rüebli bringt Themen ans Ohr, die viele lieber verdrängen würden. Themen, die aufhorchen lassen, die verstörend sein können, die aber auch Mut machen.	FINTA*view Die beiden ehemaligen Praktikantinnen Shannon Hughes und Jana Heimgartner lassen FINTA*-Personen aus der Kulturbranche zu Wort kommen. Die Studiogäste sprechen über die regionale und Schweizer Kulturszene und stellen Projekte vor.	Brasiliicious Brasiliens Musiklandschaft ist sehr vielfältig und reicht weit über Carneval-Klischeevorstellungen hinaus. Daniel Vinentini stellt qualitativ hohe Musik vor, von der Bossa Nova aus den 60er-Jahren bis zum Rock/Pop/Hip Hop aus der heutigen Zeit.	Sound Dog Bekannte und unbekannte Oldies aus den 50er, 60er und 70er Jahren ab Vinyl. Zwischen den Songs präsentiert Claudia Kayrooz unbekannte Hintergrundinfos und Anekdoten zu den Songs und Interpret*innen.	Vinylirium In dieser DJ-Club-Sendung geht es um Partysounds, die in der Region selten in Clubs zu hören sind. Vinylirium ist zudem DIE Sendung für Vinylfreaks, DJs und Sammler - monatlich bis in die frühen Morgenstunden. Mit Hintergrundberichten, Interviews und Infos zu den Gästen und Sounds, die man sonst nirgendwo bekommt.	Live-Magazin Aus verschiedenen Locations überträgt Leo Niessner Konzerte von den Aargauer Bühnen - vorwiegend von jungen, unbekannt Bands, die noch zu entdecken sind. Inklusives Statements, Poträts und Interviews.	Schwarzer Stern Das widerständige Polittmagazin - links und autonom berichtet «Schwarzer Stern» über das ausserparlamentarische Geschehen der Region und über Aktuelles aus der ganzen Welt. Themen, die von anderen ignoriert werden, kommen hier zu Wort.
22-23 Uhr	Made in Switzerland Deborah Bossard holt bekannte oder unbekannt Schweizer Musiker*innen ins Studio und spricht mit ihnen über die regionale und Schweizer Musikszene.	Yo! CH-Raps (2h) Ausschliesslich HipHop-Produktionen aus der Schweiz abseits des Mainstream. Margg Zanella ist langjähriger Kenner der HipHop-Szene und beliefert die Zuhörer*innen mit Hintergrundberichten und Infos zu den Sounds, die man sonst nirgendwo bekommt.	PunkYou! Solange da draussen Menschen existieren, die nicht von dieser Welt sind, die sich nicht verstanden fühlen oder schlecht anpassen können und in einem Zweiminutensong Erlösung finden, so lange wird es Punk geben. Das Punkrock-Magazin von Frédéric Destraz.	Session Session widmet sich Bands, Künstler*innen und Alben aus Rock, Blues, Funk, Psychedelic Rock der 70er und 80er Jahre, mit Sound, der sonst nirgends mehr gespielt wird.		Metal Roger Wetli stellt in seiner Sendung jeweils zwei Metal-Bands ausführlich vor. In Interviews reden die Musiker*innen über neue Alben, Konzerte und Hintergründe - und wo sie welche Nischen bespielen.	Dub Special Dubwise no Compromise: Im «Dub Special» dreht sich alles um Roots Reggae und Dub: neue oder wieder aufgelegte Scheiben landen auf dem Plattenteller, zusätzlich Informationen gibt's in Interviews, Hintergrundberichten und dem Rastafari-Kalender.
23-00 Uhr	Rock'n'Roll-Train Leo Niessner präsentiert Rock'n'Roll und Rockabilly/60ies-Sound in all seinen Facetten, insbesondere von regionalen und Schweizer Bands. Mit Hintergrundinformationen, Interviews, Szeneporäts und Recherche-Geschichten.						

Beschreibung der Programmstruktur (Anteil Wort- und Musiksendungen)

Musikrotation

Täglich von 23./00.00 – 06.00 Uhr läuft bei uns die Musikrotation "K-Tracks Nachtprogramm" und von 06.00 – 17./18.00 Uhr die Musikrotation "K-Tracks Tagesprogramm". Eine kritische und kompetente Musikredaktion, bestehend aus 2 Redaktor*innen zu total 100 Stellenprozenten, wählt zweiwöchentlich aus mehr als fünfhundert Songs die besten aus. Diese Songs werden von Hand bzw. Ohr und ohne Algorithmen analysiert, fürs Radioprogramm aufbereitet und schliesslich zu einem abwechslungsreichen und bunten Nonstop-Musikprogramm zusammengefügt (vgl. dazu auch das Musikkonzept K-Tracks Tages- und Nachtprogramm). Zwischen den Songs werden gelegentlich Trailer eingespielt, die auf Sendungen im moderierten Abendprogramm oder auf Kooperationen, Medienpartnerschaften und Live-Übertragungen hinweisen. Immer am 8. Tag des Monats sind die "F-Tracks" zu hören, Musik von Frauen, inter, nicht-binären, trans und agender Menschen. Hier werden zwischen den Songs gelegentlich Interviews mit FINTA*-Künstlerinnen eingespielt.

Moderiertes Programm (Sendungen)

Täglich um 17.00/18.00 Uhr beginnt das moderierte Abendprogramm. Es besteht aus Wortsendungen und moderierten Musiksendungen. Zwischen 17.00 – 19.00 Uhr werden mehrheitlich Wortsendungen ausgestrahlt (Talk- und Interviewsendungen, Informationssendungen, Kultursendungen oder Unterhaltungssendungen). Die Zeit von 19.00 – 21.00 Uhr ist auf Kanal K für die nicht-deutschsprachigen Sendungen, also die Community-Sendungen reserviert. Das Gefäss heisst "Kompass" und beinhaltet Sendungen von Personen mit Migrations- und/oder Fluchthintergrund. Um 21.00 Uhr laufen entweder weitere Talk- und Interviewsendungen, Unterhaltungssendungen etc. oder moderierte Musiksendungen. Von 22.00 – 00.00 Uhr werden meistens moderierte Musiksendungen ausgestrahlt.

Die insgesamt 112 Sendungen werden in den meisten Fällen von 144 ehrenamtlichen Sendungsmachenden konzipiert, produziert und moderiert. Einige Sendungen werden durch die Ausbildungsredaktion verantwortet, oder sind Gastbeiträge von Hörspielproduzierenden. Durchschnittlich werden in einer Woche 44 Sendungen ausgestrahlt, 32 davon Wortsendungen, 12 davon moderierte Musiksendungen.

Gelegentlich finden auch tagsüber Spezi­alsendungen statt, z.B. an einigen Sonntagen um 12.00 Uhr die Talkformate "Ein Gast, ein Buch" oder der "Odeon-Talk", oder kommentierte Fussball-Liveübertragungen. Wöchentlich am Freitag Mittag um 12.00 Uhr wird "K wie Kultur" gesendet, das Live-Kulturmagazin der Ausbildungsredaktion. Gelegentlich probiert die Ausbildungsredaktion tagsüber neue Formate aus, z.B. eine Woche mit einer Morgenshow von 7.00 – 9.00 Uhr, oder Talkformate am Mittag während einer Woche. Mindestens einmal pro Jahr wird zudem während 1-2 Wochen um 12.00 Uhr die Sendereihe "saftig & würzig" ausgestrahlt; kurze Beiträge von Schulen aus der Region zu den Themen Nachhaltigkeit, Essen, Kochen.

Zudem finden über das ganze Jahr verteilt Live-Übertragungen von Kultur-, Film-, Musikfestivals und Konzerten statt. Diese Live-Übertragungen enthalten zahlreiche Interviews mit Künstler*innen, Beiträge zum regionalen Kulturschaffen und Gespräche mit Besucher*innen des Festivals. Im Jahr 2022 haben wir rund 20 Festivals/Konzerte übertragen, 18 Fussballspiele live kommentiert und rund 30 weitere Specials und Sonderangebote neben dem regulären Radioprogramm ausgestrahlt.